

GREGORIANISCHES STUNDENGE BETBUCH (deutsch)

für die Gregorianische Arbeitswoche SCOLA ÆSTATIS

16. bis 23. Juli 2025 im Kloster Germerode

Inhaltsverzeichnis

LAUDES	Seite 2
SEXT	Seite 16
VESPER	Seite 26
COMPLET	Seite 35
REISESEGEN	Seite 45

*Zu gemeinsamen Melodien und Texten stehen Verweise (Seitenangaben)
in den jeweiligen Horen.*

SOLI DEO GLORIA

Sonderausgabe © 2025.06.09

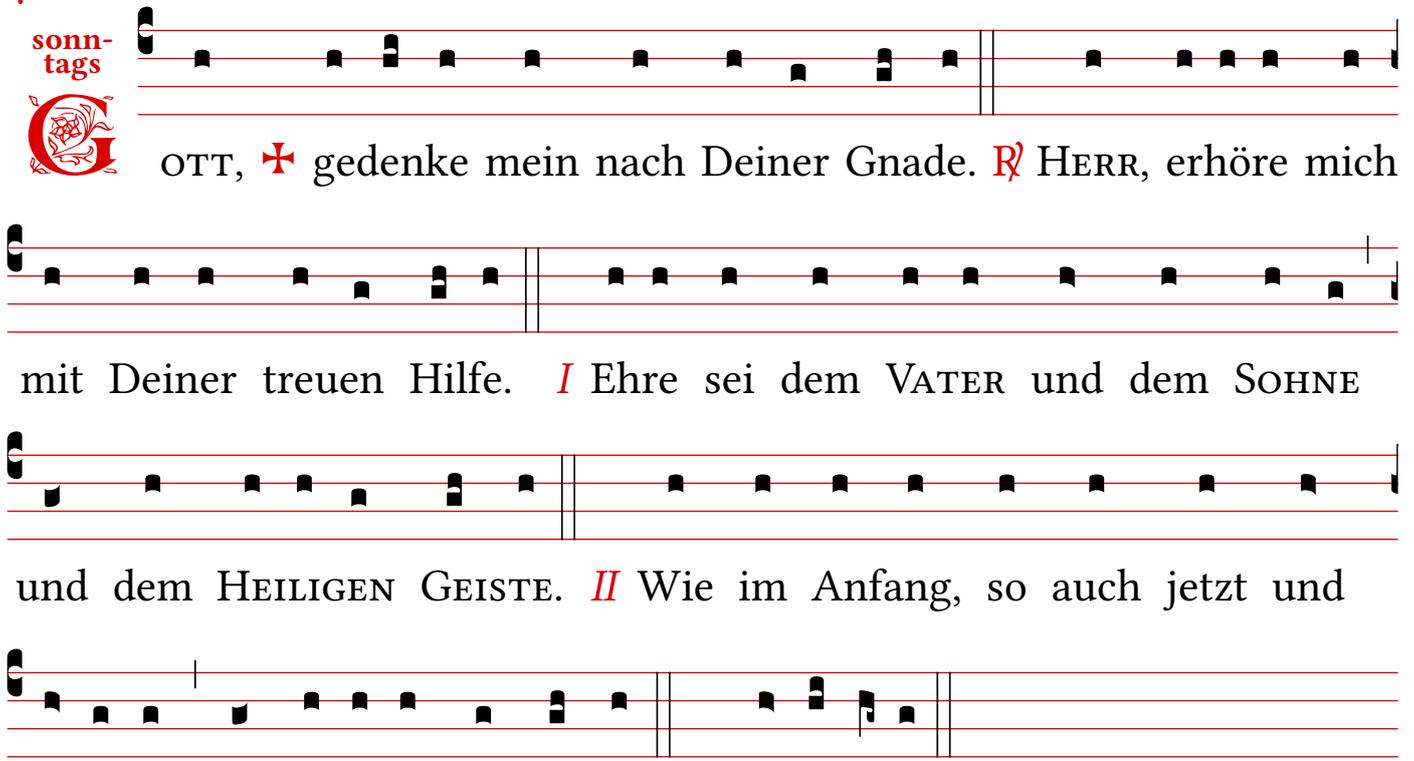
Auf der Grundlage des Breviarium Lipsiensae der Evangelisch-Lutherischen Gebetsbruderschaft (Ausgabe 1988 bzw. 3. korrigierte Ausgabe 2008) mit Psalmtexten nach Luther-Bibel 1984 erstellt und bearbeitet durch:
Reinhard Müller - LSJ - www.liturgischersingkreisjena.de

Dieses Werk ist nur für den Gebrauch bei der **Gregorianischen Arbeitswoche 2025** im Kloster Germerode bestimmt.

LAUDES

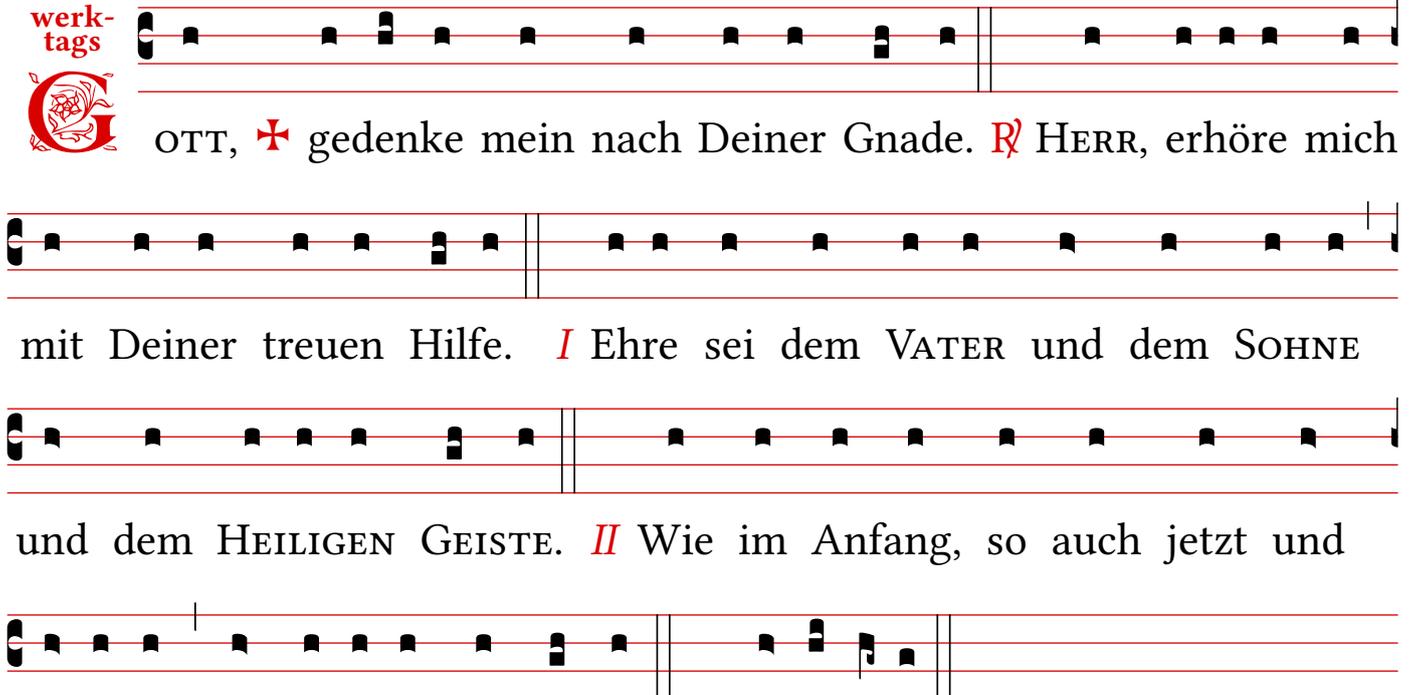
Ingressus (LAUDES & VESPER)

**sonn-
tags**



GOTT, ✚ gedenke mein nach Deiner Gnade. **R** HERR, erhöre mich
mit Deiner treuen Hilfe. **I** Ehre sei dem VATER und dem SOHNE
und dem HEILIGEN GEISTE. **II** Wie im Anfang, so auch jetzt und
al-lezeit und in Ewigkeit. Amen. **A** Halle-luja.

**werk-
tags**



GOTT, ✚ gedenke mein nach Deiner Gnade. **R** HERR, erhöre mich
mit Deiner treuen Hilfe. **I** Ehre sei dem VATER und dem SOHNE
und dem HEILIGEN GEISTE. **II** Wie im Anfang, so auch jetzt und
al-lezeit und in Ewigkeit. Amen. **A** Halle-luja.

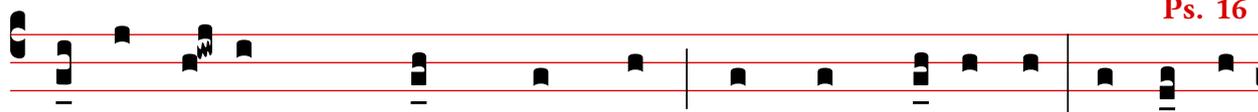


Fortsetzung der VESPER weiter ab Seite 26

Psalmodie

Ps. 16 H¹

III b



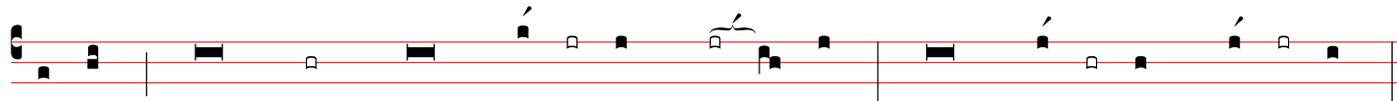
M

El-ne Güter * brauchst du nicht; auf dich traue ich, bewahre



mich, HERR, mein GOTT.

¹ Neumen nach: St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 390, p. 99.



[+]

Bewahre mich, GOTT; denn ich traue auf **dich**. + Ich habe gesagt zu dem HERRN: 'Du bist 'ja *der* HERR! * Ich weiß von keinem 'Gute 'außer dir.

An den Heiligen, 'die auf 'Erden sind, * an den Herrlichen habe ich 'all mein Ge'fallen.

Aber jene, die einem anderen 'GOTT nach'laufen, * werden viel 'Herzeleid 'haben.

Ich will das Blut ihrer Trank'opfer nicht 'opfern * noch ihren Namen in meinem 'Munde 'führen.

Der HERR ist mein 'Gut und 'mein Teil; * du erhältst 'mir mein 'Erbteil.

Das Los ist mir auf liebliches 'Land ge'fallen: * mir ist ein schönes 'Erbteil ge'worden.

Ich lobe den HERREN, der 'mich be'raten hat; * auch mahnt 'mich

mein 'Herz des Nachts.

Ich habe den HERREN alle 'Zeit vor 'Augen; * steht er mir zur Rechten, so werde 'ich fest 'bleiben.

Darum freut sich mein Herz, und meine 'Seele ist 'fröhlich; * auch mein Leib wird 'sicher 'liegen.

Denn du wirst mich nicht dem Tode 'über'lassen * und nicht zugeben, dass dein Heiliger die 'Grube 'sehe.

Du tust mir kund den Weg zum **Leben**: + Vor dir ist 'Freude die 'Fülle * und Wonne zu deiner 'Rechten 'ewiglich.

Ehre sei dem VATER 'und dem 'SOHNE: * und dem 'HEILIGEN 'GEISTE.

Wie im Anfang, so auch 'jetzt und 'allezeit: * und in 'Ewigkeit. 'Amen.

VII a

B Ringt Opfer dem HERRN, * ihr Kinder GOTTES; betet an den HERRN in seinem heiligen Saal.

¹ Neumen nach: St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 390, p. 72.

[+]

Bringet dar dem 'HERRN, ihr
'Himmlichen, * bringet dar dem
HERREN 'Ehre und 'Stärke!

Bringet dar dem HERRN die Ehre
'seines 'Namens, * betet an den
Herrn in 'heiligem 'Schmuck!
Die Stimme des HERRN erschallt über
den Wassern, + der GOTT der 'Ehre
'donnert, * der HERR, über 'großen
'Wassern.

Die Stimme des 'HERRN er'geht mit
Macht, * die Stimme des HERRN
er'geht 'herrlich.

Die Stimme des HERRN zer'bricht die
'Zedern, * der HERR zerbricht die
'Zedern des 'Libanon.

Er lässt den Libanon 'hüpfen 'wie
ein Kalb, * den Sirjon wie einen
'jungen 'Wildstier.

Die Stimme des HERRN sprüht Feuer-
flammen; + die Stimme des HERRN
lässt die 'Wüste er'beben; * der HERR
lässt erbeben die 'Wüste 'Kadesch.

Die Stimme des HERRN lässt
Eichen wirbeln 'und reißt 'Wälder
kahl: * in seinem Tempel ruft 'alles
'»Ehre«.

Der HERR hat seinen Thron 'über den
'Fluten: * der HERR bleibt ein 'König
in 'Ewigkeit.

Der HERR wird seinem 'Volke Kraft
'geben; * der HERR wird sein Volk
'segnen mit 'Frieden.

Ehre sei dem VATER 'und dem
'SOHNE: * und dem 'HEILIGEN 'GEISTE.

Wie im Anfang, so auch 'jetzt
und 'allezeit * und in 'Ewigkeit.
'Amen.

VIF

HERR, GOTT, * eine Zuflucht bist du uns. ¹ Neumen nach: St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 390, p. 98.

[+]

HERR, du bist unsre Zuflucht für **und** für + ehe denn die Berge wurden und die Erde und die Welt ge'schaffen 'wurden, * bist du, GOTT, von Ewigkeit zu 'Ewigkeit.

Der du die Menschen 'lässest 'sterben * und sprichst: Kommt wieder, **Menschen**'kinder!

Denn tausend Jahre sind vor dir wie der Tag, der 'gestern ver'gangen ist, * und wie **eine** 'Nachtwache.

Du lässt sie dahinfahren wie einen Strom, 'sie sind 'wie ein Schlaf, * wie ein Gras, das **noch** am 'Morgen sprosst.

Das am 'Morgen 'blüht und sprosst * und des Abends welket **und** ver'dorret.

Das macht dein Zorn, dass wir 'so ver'gehen, * und dein Grimm, dass wir so plötz**lich** da'hin müssen.

Denn unsre Missetaten 'stellest du 'vor dich, * unsre unerkannte Sünde ins Licht vor **deinem** 'Angesicht.

Darum fahren alle unsere Tage da'hin durch 'deinen Zorn, * wir bringen unsre Jahre **zu** wie 'ein Geschwätz.

Unser Leben währet 'siebzig 'Jahre, * und wenna hoch kommt, so sind **achtzig** 'Jahre.

Und was daran köstlich scheint, ist doch nur ver'gebliche 'Mühe; * denn es fährt schnell dahin, als **flögen** 'wir davon.

Wer glaubets aber, dass du 'so sehr 'zürnest, * und wer fürchtet sich vor **dir** in 'deinem Grimm?

Lehre uns bedenken, dass wir 'sterben 'müssen, * damit **wir** klug 'werden.

HERR, kehre dich doch endlich 'wieder 'zu uns * und sei deinen **Knechten** 'gnädig!

Fülle uns frühe mit 'deiner 'Gnade, * so wollen wir rühmen und fröhlich sein **unser** 'Leben lang.

Erfreue uns nun wieder, nachdem du uns so 'lange 'plagest, * nachdem wir so lange **Unglück** 'leiden.

Zeige deinen Knechten 'deine 'Werke * und deine Herrlichkeit **ihren** 'Kindern.

Und der HERR, unser GOTT, sei uns **freundlich** + und fördere bei uns das Werk 'unsrer 'Hände: * ja, das Werk unsrer Hände wollest du 'fördern!

Ehre sei dem VATER 'und dem 'SOHNE: * und dem HEILIGEN 'GEISTE.

Wie im Anfang, so auch 'jetzt und 'allezeit * und in Ewigkeit. 'Amen.

IVE



CH lo-be GOTT, * meinen HERRN, mein Leben lang.

¹ Neumen nach: St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 390, p. 100.

Lobe den HERRN, meine Seele! + Ich will den HERRN loben, solange ich 'lebe, * und meinem GOTT lobsingem, solange 'ich bin.

Verlasset euch **nicht** auf 'Fürsten; * sie sind Menschen, die können ja nicht 'helfen.

Denn des Menschen Geist muss davon, + und er muss wieder zu Erde 'werden; * dann sind verloren alle seine 'Pläne.

Wohl dem, dessen Hilfe **der** GOTT 'Jakobs ist, * der seine Hoffnung setzt auf **den** HERREN, 'seinen GOTT.

Der Himmel und Erde ge'schaffen hat, * das Meer und alles, was da'rinnen ist.

Der Treue hält ewiglich, + der

denen Recht schafft, die Gewalt er'leiden, * der die **Hungrigen** 'speiset.

Der HERR macht **die** Ge'fangnen frei: * der HERR macht **die** Blinden 'sehend.

Der HERR richtet auf, die niederge'schlagen sind: * der HERR **liebet** die Ge'rechten.

Der HERR behütet die Fremd**linge** + und erhält die Waisen und 'Witwen; * aber die Gottlosen führt **er** in die 'Irre.

Der HERR ist **König** 'ewiglich, * dein **GOTT**, Zion, 'für und für.

Ehre sei dem VATER **und** dem 'SOHNE: * und dem HEILIGEN 'GEISTE.

Wie im Anfang, so auch **jetzt** und 'allezeit * und in Ewigkeit. 'Amen.

Lektion (LAUDES & VESPER)

sonn-
tags

'Fle- xa : 'Me-trum / 'Punc-tum . 'Fra-ge ? Punctum correptum .

werk-
tags

'Fle- xa : 'Me-trum / 'Punc- tum . 'Fra-ge ? Punctum correptum .

Konklusion (LAUDES & VESPER)

sonn-
tags

D U aber, HERR, erbarme dich unser. **R** GOTT sei ewig Dank.

werk-
tags

D U aber, HERR, erbarme dich unser. **R** GOTT sei ewig Dank.

Fortsetzung der VESPER mit dem *Responsorium prolixum* bzw. dem *Responsorium breve* (Seite 30).

Responsorium breve

IV sonn-
tags

H ERR, neige mein Herz zu Deinen Weisungen. * dass mein

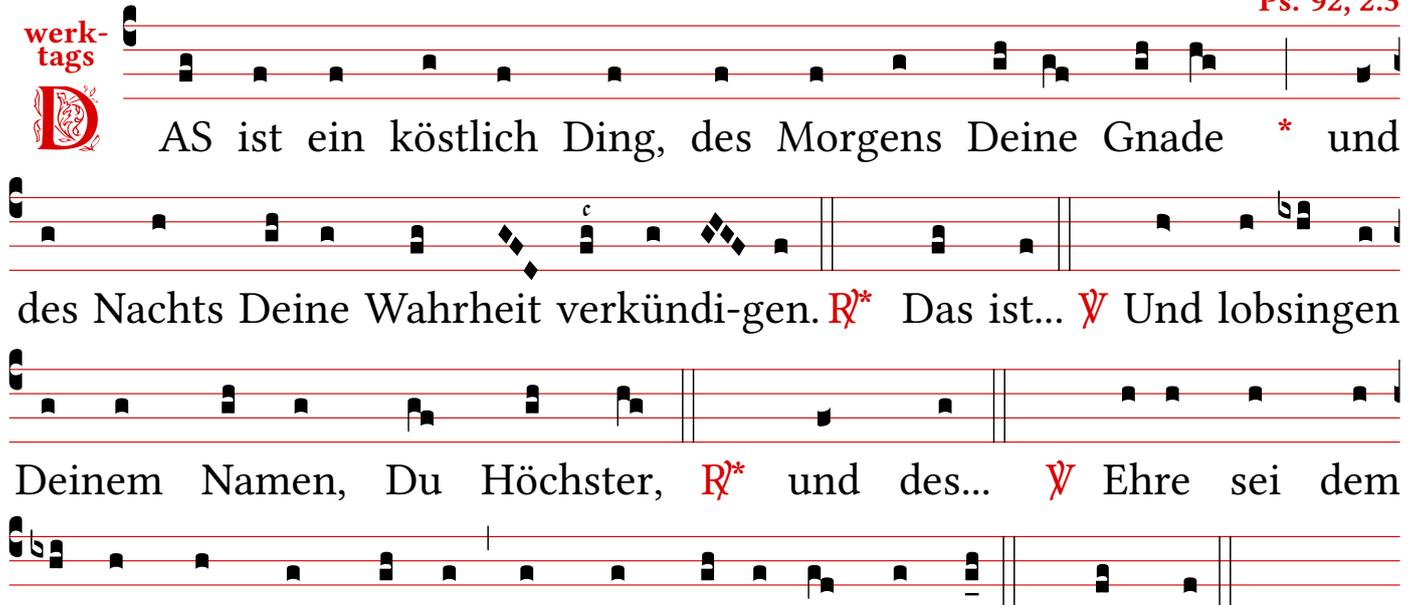
Gang fest sei in Deinem Worte. **R** HERR, neige... **V** Wende meine

Augen ab, dass sie nicht sehen nach unnützer Lehre, sondern erquicke

mich auf Deinem Wege. **R** * dass mein Gang ... **V** Ehre sei dem VATER

und dem SOHNE und dem HEILIGEN GEISTE. **R** HERR, ...

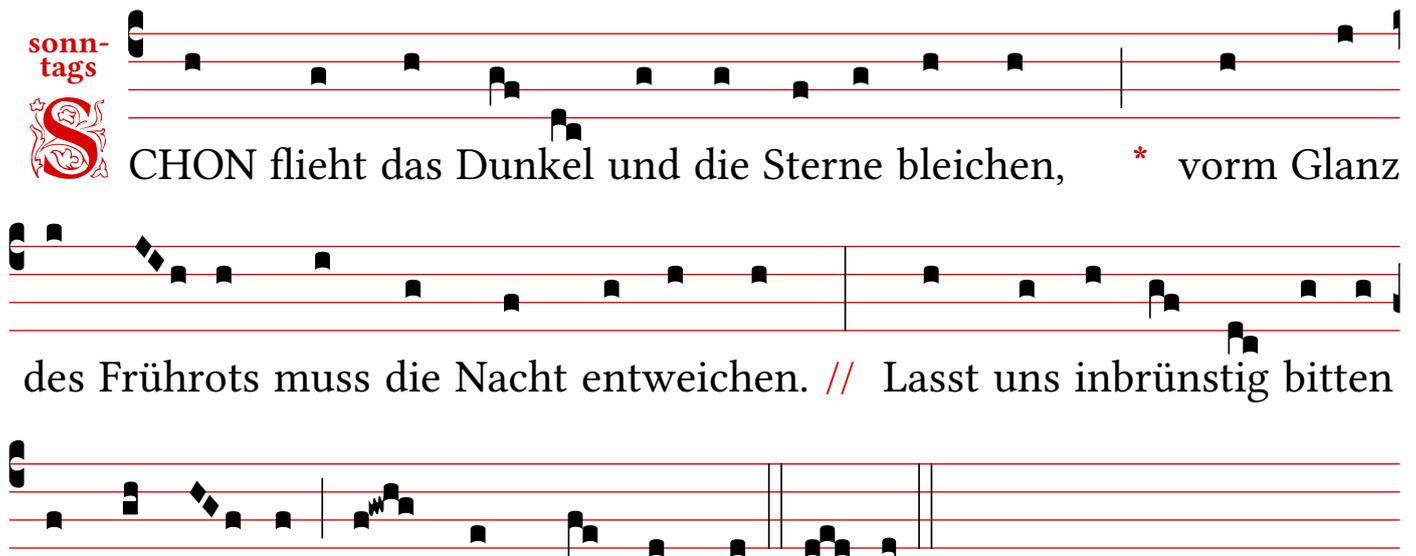
VI werk-
tags



DAS ist ein köstlich Ding, des Morgens Deine Gnade * und
des Nachts Deine Wahrheit verkündi-gen. **R*** Das ist... **ψ** Und lobsing
Deinem Namen, Du Höchster, **R*** und des... **ψ** Ehre sei dem
VATER und dem SOHNE und dem HEILIGEN GEISTE. **R** Das ist...

Hymnus

I sonn-
tags

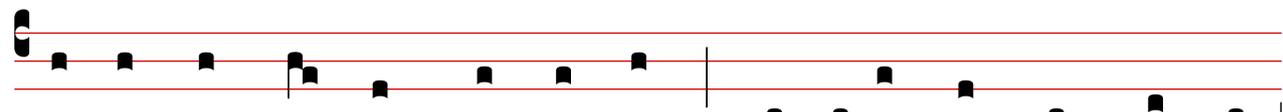


SCHON flieht das Dunkel und die Sterne bleichen, * vorm Glanz
des Frührots muss die Nacht entweichen. // Lasst uns inbrünstig bitten
und andäch-tig den HERRN allmächtig. A-men.

Dass sein Erbarmen unsrer Not
gedenke, / scheuch alle Schwer-
mut, Heil und Frieden schenke //
und uns aus Gnaden väterlich
gewähre / der Himmelsehre. **♠**

A Da wir teilhaftig im Gesicht des
Thrones / die Seligkeit des VATERS
und des SOHNES // und HEILIGEN
GEISTES schau: ihr Lob durch-
schalle / die Welten alle. Amen.

I **werk-
tags**



D U bist des Himmels Herrlichkeit, * die süße Hoffnung uns ver-
leiht; // des Höchsten eingeborner Sohn entsprossen reiner Jungfrau
Schoß. A-men.

Beim Aufstehn reich uns Deine Hand, / es stehe nüchtern auf der Geist, // er bring, entflammt zum Gotteslob, / den Dank, den wir Dir schuldig sind.

Schon leuchtet auf der Morgenstern / und schreitet vor der Sonn einher; // der Nächte Nebel fallen tief, / in uns erstrahle heiliges Licht.

Es bleib in unsern Herzen stets / und treib hinweg die Nacht

der Welt, // und bis zum Ende aller Zeit / bewahre es die Seele rein.

In unsern Herzen wurzle ein / der Glaube, der zuerst gepflanzt, // dann soll die Hoffnung uns erfreun / und größer noch die Liebe sein. ♣

A Gewähre dies, GOTT VATER mild, / und du, GOTT SOHN, sein Ebenbild, // die Ihr mit GOTT, dem HEILGEN GEIST / seid mächtig über Welt und Zeit. Amen.

Versikel

**sonn-
tags**



D ER HERR ist König und herrlich geschmückt.



R ER hat den Erdkreis ge-gründet.

**werk-
tags**



E ÜL- le uns frühe mit Deiner Gnade.



R So wollen wir rühmen und fröh-lich sein.

Am Abreisetag schließt sich hier der REISESEGEN an (Seite 45).

Canticum Zachariae

Lk. 1, 78 H¹

VIII G

D

URch die herzli-che Barmherzigkeit * unsers GOTTES hat uns

besucht der Aufgang aus der Höhe.

¹ Neumen nach: St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 391, p. 229.

sonntags

3

2

1

werktags

2

1

*Der Fettdruck im Text im ersten Halbvers bezieht sich nur auf den Sonntagston.**Lk 1,68-79, "Benedictus"*

✠ Gelobet sei der **HERR**, der GOTT
'Israel: * denn Er hat besucht **und**
er'löst Sein Volk.

Und hat uns aufgerichtet **ein** Horn
des 'Heiles: * in dem Hause seines
Diener 'David.

Wie er vorzeiten ge'redet hat: * durch
den Mund seiner heiligen Pro'pheten.

Dass er uns errettete **von** unsern
'Feinden: * und von der Hand aller,
die uns 'hassen.

Und Barmherzigkeit erzeugete un-
sern 'Vätern: * und gedächte Seines
heiligen 'Bundes.

Des Eides, den Er geschworen hat
unserm Vater 'Abraham: * **uns**
zu 'geben.

Dass wir, erlöset aus der **Hand**
unsrer 'Feinde: * **IHM** dienen ohne
Furcht **unser** 'Leben lang.

In Heiligkeit und Ge'rechtigkeit:*

die **IHM** ge'fällig ist.

Und du, Kindlein, wirst ein Prophet
des Höchsten 'heißten: * du wirst vor
dem HERRN hergehen, dass du Seinen
Weg be'reitest.

Und Erkenntnis des Heiles gebest
'Seinem Volk: * in Vergebung **ihrer**
'Sünden.

Durch die herzliche Barmherzigkeit
unsers 'GOTTES: * durch welche uns
besucht hat der Aufgang **aus** der
'Höhe.

Damit Er erscheine denen, die da
sitzen in Finsternis und **Schatten**
des 'Todes: * und richte unsre Füße
auf den **Weg** des 'Friedens.

Ehre sei dem VATER und dem 'SOH-
NE: * und dem HEILIGEN 'GEISTE.

Wie im Anfang, so **auch** jetzt und
'allezeit * und in Ewigkeit. 'Amen.

Orationes (LAUDES & VESPER)

**sonn-
tags**
K Y-RI-E e-le-ison. **R** CHRISTE e-le-ison. KYRI-E e-le-ison.

P: VATER unser im Himmel, **A:** geheiligt werde Dein Name.

Dein Reich komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in

Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Am Sonntag folgt hier das LAUDES-Kollektengebet auf Seite 14 bzw. das VESPER-Kollektengebet auf Seite 33.

**werk-
tags**
K Y-RI-E e-le-ison. **R** CHRISTE e-le-ison. KYRI-E e-le-ison.

P: VATER unser im Himmel, **A:** geheiligt werde Dein Name.

Dein Reich komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in

Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Preces (LAUDES & VESPER)

Nur werktags

CH bitte Dich HERR, sei mir gnädig.

Metrum / Punctum . oder: Punctum correptum .

Im Wechsel weiter:

R Heile meine Seele, denn ich habe an Dir ge'sündigt.

V HERR, erweise uns Deine 'Gnade.

R Und schenke uns **Dein** 'Heil.

V HERR, kehre dich doch wieder 'zu uns,

R Und sei deinen Knechten 'gnädig.

V Deine Güte, HERR, sei 'über uns.

R Wie wir auf Dich 'hoffen.

V Lasset uns beten für die heilige Kirche 'GOTTES.

R HERR, tue wohl an Zion nach **Deiner** 'Gnade / baue die Mauern zu Je'rusalem.

V Es möge Friede sein in deinen 'Mauern,

R Und Glück in deinen Pa'lästen.

V Deine Priester lass sich kleiden mit Ge'rechtigkeit.

R Und deine Heiligen sich 'freuen.

V Lasset uns beten für unsere Hirten und 'Lehrer.

R HERR, nimm nicht von ihrem Munde das Wort der 'Wahrheit.

V Lass sie auftreten und weiden in 'deiner Kraft.

R Und in der Macht Deines Namens, HERR, 'unser GOTT.

V Lasset uns beten für alle, die im Glauben unterwiesen 'werden.

R HERR, lass sie wachsen in der Gnade und Erkenntnis des Herrn JE-SUS 'CHRISTUS.

V Für die Heimführung des Volkes 'Israel.

R Nimm weg, HERR, die Decke von **seinem** 'Herzen / dass es sich zu Deinem SOHNE be'kehre.

V Für die Ausbreitung des Evangeliums unter den 'Heiden.

R Sende Arbeiter in **Deine** 'Ernte / dass alle Menschen zur Erkenntnis der Wahrheit 'kommen.

V Lasset uns beten für 'unser Volk.

R Hilf Du uns, GOTT, unser Helfer, um Deines Namens Ehre 'willen.

V Für alle Re'gierenden.

R HERR, gib ihnen Weisheit und Einsicht gerecht **zu** re'gieren / dass Dein Wort gehret 'werde.

V Für die Fruchtbarkeit der 'Erde.

R Suche das Land heim und wässere es und segne 'sein Gewächs.

V Für den Frieden der 'ganzen Welt.

R HERR, lass Deine Hilfe nahe sein denen, die Dich 'fürchten.

☩ Dass Güte und Treue einander be'gengen.

℟ Gerechtigkeit und Friede sich 'küssen.

☩ Gedenke, HERR, an Deine Ge'meinde.

℟ Die Du vor Zeiten er'worben hast.

☩ Breite Deine Güte über die, die Dich 'kennen.

℟ Und Deine Gerechtigkeit über die 'Frommen.

☩ Lasset uns beten für die Elenden und Be'trübten.

℟ HERR, stehe ihnen bei und 'tröste sie.

☩ Für die Witwen und 'Waisen.

℟ HERR, lass Deine Güte und Treue allewege sie be'hüten.

☩ Für die 'Kranken.

℟ HERR, erquicke sie nach Deiner 'Gnade.

☩ Lasset uns beten für unsere Wider-sacher und Ver'folger.

℟ HERR, behalte ihnen **diese** 'Sünde nicht, / denn sie wissen nicht, 'was sie tun.

☩ Für die Abtrünnigen und Ver'irrten.

℟ HERR, weise ihnen Deinen Weg und leite sie auf richtiger 'Bahn.

☩ Für die Gefangenen und Ange'fochtenen.

℟ Erlöse sie, GOTT Israel, aus aller 'ihrer Not.

☩ Sende ihnen Hilfe vom 'Heiligtum.

℟ Und stärke sie aus 'Zion.

Fortsetzung der VESPER mit dem KOLLEKTENGEBET weiter ab Seite 33

☩ Lasset uns beten für alle unsre 'Wohltäter.

℟ Gewähre, HERR, allen **die** uns 'Gutes tun / um Deines Namens willen das ewige 'Leben.

☩ Für alle 'Reisenden.

℟ Erhöre uns, GOTT, **unser** 'Heil / der Du bist Zuversicht aller auf Erden und fern am 'Meere.

☩ Für die abwesenden 'Brüder.

℟ Hilf Du, mein GOTT, Deinen Knechten, die sich auf dich ver'lassen.

☩ Für die 'Sterbenden.

℟ In Deine Hände, HERR, befehlen wir 'ihren Geist.

☩ Lehre uns bedenken, dass wir sterben 'müssen.

℟ Damit wir klug 'werden.

☩ Für den/die im Glauben Entschlafene/n N. N.

℟ HERR, gib ihm/ihr die ewige 'Ruhe / und das ewige Licht 'leuchte ihm/ihr.

☩ Hilf, HERR, deinem Volke und segne Dein 'Erbe.

℟ Weide die Deinen und trage sie in 'Ewigkeit.

☩ HERR GOTT Zebaoth, 'tröste uns.

℟ Lass leuchten dein Antlitz, so ge'nesen wir.

☩ Mache Dich auf, CHRISTUS, und 'hilf uns.

℟ Erlöse uns um Deiner Güte 'willen.

☩ HERR, höre 'mein Gebet.

℟ Und lass mein Schreien zu Dir 'kommen.

Hier kann ein stilles Gebet eingefügt werden.

Kollektengebet



DER HERR sei mit euch. **R** Und mit deinem Geiste. **V** Lasset uns beten.

Konklusion: [']Me- trum / [']Punc- tum .
[']Fle- xa : [']Me- trum / [']Punctum . **R** Amen.

Sonntag: Gebet des Sonntags nach dem Kirchenjahr

Montag:

HERR, auf Deiner himmlischen Gnade steht allein unsere [']Hoffnung / darum bitten wir Dich, erhöre freundlich das Flehen Deines Volkes und bewahre uns mit himmlischem [']Schutze.

Dienstag:

HERR, GOTT, wir bitten Dich, bewahre die Herzen Deiner Gläubigen und stärke sie mit der Kraft Deiner [']Gnade / damit sie beständig vor Dir beten und einander wahrhaftig [']lieben.

Mittwoch:

HERR, höre gnädig unser Flehen und hilf Du selbst unserer [']Schwachheit auf / vergib uns unsere Schuld, damit wir uns Deiner Barmherzigkeit unser **Leben** lang [']freuen.

Konklusion

Durch unsern HERRN JESUS CHRISTUS, [']Deinen SOHN : der mit Dir und dem HEILIGEN [']GEISTE / lebet und regieret von Ewigkeit zu [']Ewigkeit. **R** Amen.

Donnerstag:

Wir bitten Dich, HERR, erhöre das Flehen Deiner Kirche und schenke ihr Vergebung der [']Sünden / damit sie fromm werde durch Dein Wirken und unter Deinem **Schutze** [']sicher sei.

Freitag:

HERR, stehe denen bei, die zu Dir beten und schütze gnädig, die allein auf Deine Barmherzigkeit [']hoffen / damit sie, von Sünden gereinigt, ein heiliges **Leben** [']führen.

Samstag:

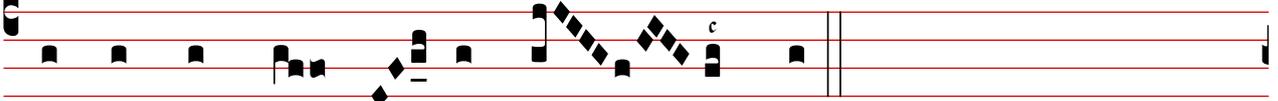
HERR GOTT, wir bitten Dich, Deine Rechte schütze das Volk, das zu Dir [']betet / damit es dieses Leben im Gehorsam führe und so das ewige **Leben** er[']lange.

Benedicamus

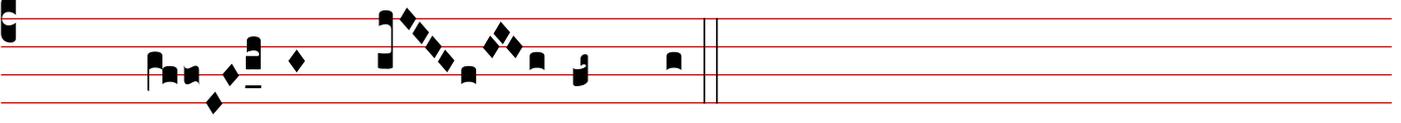


D ER HERR sei mit euch. **R** Und mit deinem Geiste.

VIII **sonn-
tags**

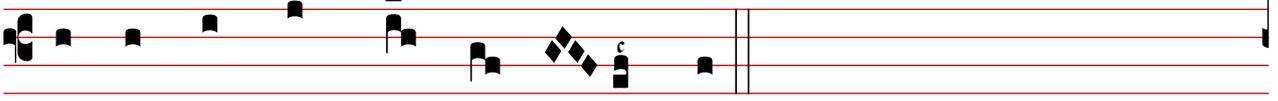


L AS-set uns den HER-REN be- ne-dein.



R GOTT sei Preis und Lob.

II **werk-
tags**



L AS-set uns den HER-REN be- ne-dein.



R GOTT sei Preis und Lob.

Kurze Gebetsstille

Benediktion

Der Hebdomadarius betet auf einem tiefen Ton:

Der HERR gebe uns Seinen Frieden. **R** Und das ewige Leben. Amen.



SEXT

Ingressus (SEXT & COMPLET)

sonn-
tags

GOTT, ✚ gedenke mein nach Deiner Gnade. R̄ HERR, erhöre mich

mit Deiner treuen Hilfe. I Ehre sei dem VATER und dem SOHNE

und dem HEILIGEN GEISTE. II Wie im Anfang, so auch jetzt und

al-lezeit und in Ewigkeit. Amen. A Halle-lu-ja.

werk-
tags

GOTT, ✚ gedenke mein nach Deiner Gnade. R̄ HERR, erhöre mich

mit Deiner treuen Hilfe. I Ehre sei dem VATER und dem SOHNE

und dem HEILIGEN GEISTE. II Wie im Anfang, so auch jetzt und

al-lezeit und in Ewigkeit. Amen. A Halle-luja.

Fortsetzung der COMPLET weiter ab Seite 37

Hymnus

I sonn-
tags

EIST, HEILIGER, an Gnaden reich, * dem VATER und dem

SOHNE gleich, // mach unsern Leib zu Deinem Haus, gieß Dich in

unsre Herzen aus. Amen.

Mund, Zunge, Sinn, Gefühl und
Kraft / sei Zeuge Deiner Eigen-
schaft, // die Lieb entzünde jed
Geblüt / und teil sich unsern
Herzen mit.

Das schenk uns, VATER freuden-
reich / und ewger SOHN, dem VATER
gleich, // zusamt dem GEIST, dem
Paraklet, / ob aller Zeit und Welt
erhöht. Amen.

VIII werk-
tags

CHRISTE, Herr im Himmelszelt, * allmächtger Heiland

aller Welt // der Du durch Deines Kreuzes Kraft uns löstest aus des

Todes Haft. Amen.

Wir bitten Dich mit heißem
Flehn, / lass Deiner Gaben Trost
bestehn: // die Du durch Dein
lebendig Wort / beschieden allem
Volk und Ort.

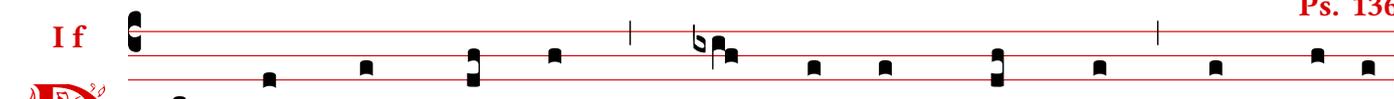
Das schenk uns, VATER freuden-
reich / und ewger SOHN, dem VATER
gleich, // zusamt dem GEIST, dem
Paraklet, / ob aller Zeit und Welt
erhöht. Amen.



Psalmodie

Ps. 136

I f



DAN- ket dem HERREN, * denn Er ist freundlich: denn Seine



Güte währet ewiglich.



[+], *, * *

Der Text der Antiphon wird im Psalm nicht wiederholt.

[Danket dem HERRN; denn 'er ist 'freundlich, * denn seine Güte währet 'ewiglich.]

Danket dem GOTT 'aller 'Götter, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Danket dem HERRN 'aller 'Herren, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Der allein 'große 'Wunder tut, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Der die Himmel mit 'Weisheit ge'schaffen hat, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Der die Erde über den Wassern 'ausge'breitet hat, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Der große 'Lichter be'reitet hat, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Die Sonne, den 'Tag zu re'gieren, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Den Mond und die Sterne, die 'Nacht zu re'gieren, * denn seine

Güte währet 'ewiglich.

Der die Erstgeborenen 'schlug in Ä'gypten, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Und führte Isra'el von 'dort heraus, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Mit starker Hand und 'ausge'recktem Arm, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Der das Schilfmeer teilte 'in zwei 'Teile, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Und ließ Israel 'mitten hin'durchgehen, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Der den Pharao und sein 'Heer ins 'Schilfmeer stieß, * denn seine Güte währet 'ewiglich.

Der sein Volk führte 'durch die 'Wüste, denn seine Güte währet 'ewiglich.

Er schlug 'große 'Könige, * denn
 seine Güte **währet** 'ewiglich.
 Und tötete 'mächtige 'Könige, * denn
 seine Güte **währet** 'ewiglich.
 Sihon, den König der 'Amo'riter, *
 denn seine Güte **währet** 'ewiglich.
 Und Og, den 'König von 'Basan, *
 denn seine Güte **währet** 'ewiglich.
 Und gab ihr 'Land zum 'Erbe, *
 denn seine Güte **währet** 'ewiglich.
 Zum Erbe seinem 'Knechte 'Israel, *
 denn seine Güte **währet** 'ewiglich.
 Der an uns dachte in 'unsrer
 Er'niedrigung, * denn seine Güte

währet 'ewiglich.
 Und erlöste uns von 'unsern
 'Feinden, * denn seine Güte **währet**
 'ewiglich.
 Der allem 'Fleische 'Speise gibt, *
 denn seine Güte **währet** 'ewiglich.
 Danket dem 'GOTT des 'Himmels, *
 denn seine Güte **währet** 'ewiglich.
 Ehre sei dem VATER 'und dem
 'SOHNE: * und dem HEILIGEN
 'GEISTE.
 Wie im Anfang, so auch 'jetzt und
 'allezeit * und in Ewigkeit. 'Amen.

Lektion

sonn- tags

'Fle- xa : 'Me-trum / 'Punc- tum . 'Fra-ge ? Punctum correptum .

werk- tags

'Fle- xa : 'Metrum / 'Punctum . 'Fra-ge ? Punctum correptum .

Konklusion

sonn- tags

D U aber, HERR, erbarme dich unser. **R** GOTT sei ewig Dank.

werk- tags

D U aber, HERR, erbarme dich unser. **R** GOTT sei ewig Dank.

Responsorium breve

VI

sonn-
tags


R-hal-te mich durch Dein Wort, dass ich le-be * und lass

mich nicht zu Schanden werden über meiner Hoffnung. *R* Erhalte ...

ψ Stärke mich, HERR, dass ich gerettet werde. *R* und lass ...

ψ Ehre sei dem VATER und dem SOHNE und dem HEILIGEN GEISTE.

R Erhalte ...

VI

werk-
tags


HERR, Dein Wort bleibt ewiglich, * so weit der Himmel ist.

R HERR, *ψ* Deine Wahrheit währet für und für, *R* * so weit *ψ* Ehre

sei dem VATER und dem SOHNE und dem HEILIGEN GEISTE. *R* HERR, ...

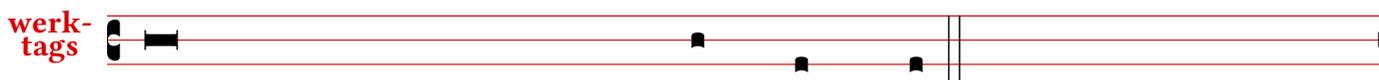
Versikel



D ER HERR ist mein Hirte, mir wird nichts man-geln.



R Er weidet mich auf einer grünen Aue.

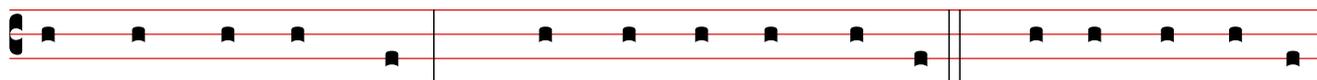


H ERR, Du bist meine Hilfe, ver-lass mich nicht.



R Und tue nicht von mir die Hand ab, GOTT, mein Heil.

Kollektengebet



D ER HERR sei mit euch. **R** Und mit deinem Geiste. **V** Lasset uns beten:



'Fle- xa: 'Me- trum / 'Punc- tum. Konklusion: 'Punc- tum. R Amen.

Sonntag:

HERR GOTT, himmlischer **V**ATER :
wir sagen Dir Lob und Dank für alle
Deine **G**aben / und bitten Dich,
erhalte uns allezeit gnädig im wahren
Glauben. ❖

Montag:

Allmächtiger HERR GOTT, stärke
unsern **G**lauben : gib uns auch
Liebe und **H**offnung / damit wir Dir
und unserm Nächsten nach Deinem
Willen **d**ienen. ❖

Dienstag:

Allmächtiger, barmherziger GOTT,
wir **b**itten Dich : lass uns auf Dein
Wort im rechten **G**lauben **h**ören /

damit wir mit Leib und Seele Dein
Eigentum werden und ewig bei Dir
bleiben. ❖

Donnerstag:

Allmächtiger HERR GOTT, Du spei-
sest die **H**ungrigen : wir bitten Dich,
mache uns hungrig nach **D**einem
Heile / und speise uns mit dem Brote
des **L**ebens. ❖

Freitag:

Allmächtiger GOTT, Du hast dich
uns in Deinem eingebornen **S**OHNE
selbst ge**g**eben : wir bitten Dich von
Herzen, erleuchte **u**ns durch **I**hn /
damit wir Dich erkennen und im
rechten Glauben ewig **loben.** ❖

Samstag:

Allmächtiger HERR GOTT, wir bitten Dich herzlich, stärke unsern **vor** Dir leben / und das Ziel des Glaubens erreichen – unsre **'Glauben** : damit wir im Gehorsm **'Seligkeit.** ❖

Konklusion

❖ Durch unsern HERRN JESUS CHRISTUS, **'Deinen SOHN** : der mit Dir und dem HEILIGEN GEISTE / lebet und regieret von Ewigkeit zu **'Ewigkeit.** **R** Amen.

☩ Das Du der Welt geschenkt hast in CHRISTUS JESUS, **'Deinem SOHN** : der mit Dir und dem HEILIGEN GEISTE / lebet und regieret von Ewigkeit zu **'Ewigkeit.** **R** Amen.

Suffragien

Nur werktags - Fortsetzung der SEXT am Sonntag mit dem BENEDICAMUS ab Seite 25

Für den Frieden H¹

tägl. II **V** ER- leihe Frieden, HERR, * in unsern Tagen, denn es ist niemand, der für uns streiten würde, als Du allein, unser GÖTT.

Pro pacem H¹

tägl. II **D** A pacem DÓ-MINE * in di-ebus nostris: quia non est a-li-us qui pugnet pro nobis ni-si tu DEUS noster

Weiter nach dem Modell des Kollektengebets: ¹ Neumen nach: St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 391, p. 222.

Es möge Frieden sein in Deinen **'Mauern.** **R** Und Glück in Deinen Pa'lästen. Lasset uns **'beten.**

HERR GOTT, Du schaffest heiligen Mut, guten Rat und rechte **'Werke** : gib Deinen Dienern den Frieden, den die **Welt** nicht **'geben** kann / damit unsere Herzen an Deinen Geboten hängen und wir unsere Zeit unter Deinem Schutze still und sicher vor Feinden **'leben.** Durch JESUS CHRISTUS, **'unsern HERRN.** **R** Amen.

Für die Kirche

Mo
VIII

GOTT Zebaoth, * schau- e vom Himmel und siehe den
Weinstock an, den Deine Rechte gepflanzt hat, suche ihn heim und

halte ihn im Bau.

Weiter nach dem Modell des Kollektengebets:

HERR, tue wohl an Zion nach Deiner 'Gnade. **R** Und baue die Mauern zu
Je'rusalem.

Lasset uns 'beten.

Allmächtiger, ewiger GOTT, Du heiligst und regierest mit Deinem
GEISTE den Leib der 'Kirche : erhöre unsere Bitte für alle Glieder Deiner
'Christenheit / und schenke, dass sie durch den Beistand Deiner Gnade
Dir mit wahrem Glauben in Treue 'dienen. Durch JESUS CHRISTUS, 'unsern
HERRN. **R** Amen.

Für die Hirten und Lehrer

Di
VII

H

HERR, gib uns Hirten * nach Deinem Herzen und Lehrer zur
Gerechtigkeit: nimm nicht von ihrem Munde das Wort der Wahrheit,
dass sie uns weiden mit Lehre und Weisheit.

Weiter nach dem Modell des Kollektengebets:

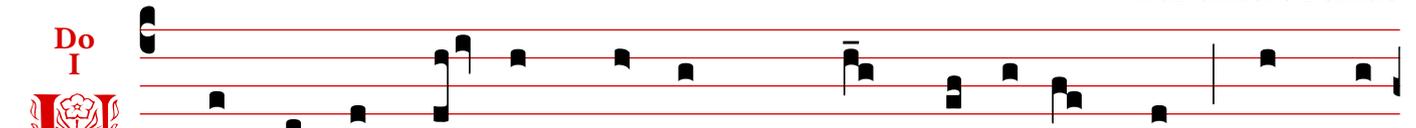
Erfreue, HERR, die Seele Deiner 'Knechte. **R** Und stärke sie mit 'Deiner
Kraft.

Lasset uns 'beten.

HERR GOTT, siehe gnädig auf Deine Diener, die Du in der Kirche zu
Hirten be'rufen hast : lass sie die ihnen anvertraute Herde gewissenhaft
'führen / damit sie mit ihr zum ewigen Leben ge'langen. Durch JESUS CHRIS-
TUS, 'unsern HERRN. **R** Amen.

Für unsere Feinde

Do I



UM Deines Namens willen, * HERR, gedenke doch und lass
 c
 Deinen Bund mit uns nicht enden. Du bist doch der HERR, unser GOTT,
 auf den wir hoffen.

Weiter nach dem Modell des Kollektengebets:

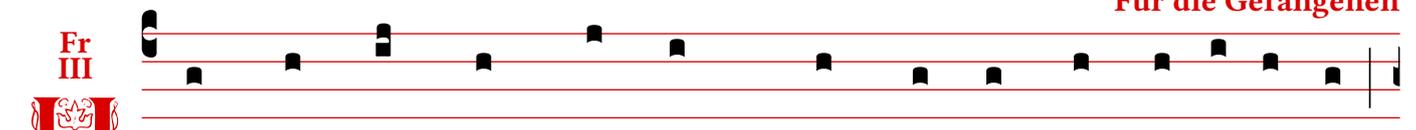
HERR, lenke uns allen 'unser Herz. **R** Wir trauen auf Deinen heiligen 'Namen.

Lasset uns 'beten.

HERR GOTT, dem die Liebe und der Friede 'wohlgefällt : gib allen unseren Feinden wahre Liebe zum 'Frieden / vergib ihnen alles, womit sie uns beleidigen, und schütze uns kräftig vor ihrer 'Macht und List. Durch JESUS CHRISTUS, 'unsern HERRN. **R** Amen.

Für die Gefangenen

Fr III



HERR, lass vor Dich kommen * das Seufzen der Gefangenen,
 denn Du bist Is-raels Trost und sein einziger Nothelfer.

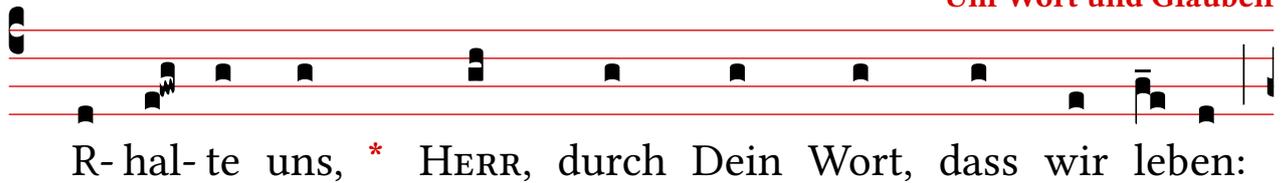
Weiter nach dem Modell des Kollektengebets:

HERR, sende ihnen Hilfe vom 'Heiligtum. **R** Und stärke sie aus 'Zion.

Lasset uns 'beten.

HERR GOTT, der du dem Apostel Petrus aus dem Gefängnis ge'holfen hast : erbarme Dich Deiner gefangenen Diener und löse ihre 'Fesseln auf / damit wir uns ihrer Befreiung freuen und Dich allezeit 'loben. Durch JESUS CHRISTUS, 'unsern HERRN. **R** Amen.

Sa
I
E



R-hal-te uns, * HERR, durch Dein Wort, dass wir leben:



Dein Wort erhält die, die an Dich glauben.

Weiter nach dem Modell des Kollektengebets:

HERR, unsre Augen sehnen sich nach 'Deinem Heil. **R** Und nach dem Worte
Deiner Ge'rechtigkeit.

Lasset uns beten.

HERR GOTT, Du hast aus lauter Gnade uns Dein Wort ge'geben : wir
bitten Dich, wehre dem bösen Feinde, dass er uns nicht überwältige und
von Deinem Worte ab'wende / sondern stärke und erhalte uns fest in
Deinem Worte und Glauben bis an unser 'Ende. Durch JESUS CHRISTUS,
'unsern HERRN. **R** Amen.

Benedicamus

D



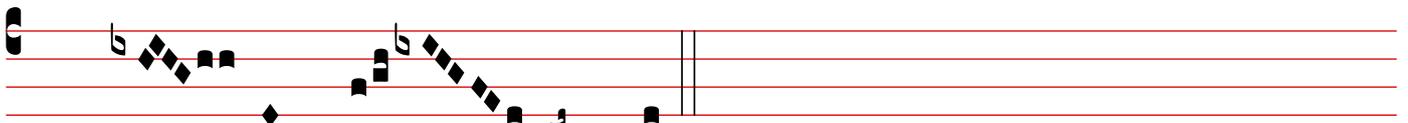
ER HERR sei mit euch. **R** Und mit deinem Geiste.

I
sonn-
tags



L

AS-set uns den HER-REN be- ne-dein.



R GOTT sei Preis und Lob.

VIII
werk-
tags

L

AS-set uns den HER-REN be-ne-dein. **R** GOTT sei Preis und Lob.

Kurze Gebetsstille

Benediktion

Der Hebdomadarius betet auf einem tiefen Ton:

Der HERR gebe uns Seinen Frieden. **R** Und das ewige Leben. Amen.



VESPER

Ingressus



Ingressus mit Noten siehe Seite 2

GOTT, † gedenke mein nach Deiner Gnade. R̄ HERR, erhöre mich mit Deiner treuen Hilfe.

I Ehre sei dem VATER und dem SOHNE und dem HEILIGEN GEISTE.

II Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

∆ Halleluja.



Psalmodie

Ps. 111 H¹

IV g

BE-ständig * sind al-le seine Ordnungen. Sie stehen fest für immer
und ewiglich.

¹ Neumen nach: St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 390, p. 91.

[+]

Ich danke dem HERRN von ganzem
'Herzen * im Rate der Frommen und
in der Ge'meinde.

Groß sind die Werke des 'HERREN;
'wer sie erforscht, der hat 'Freude
dran.

Was er tut, das ist herrlich und
'prächtig, * und seine Gerechtigkeit
bleibet 'ewiglich.

Er hat ein Gedächtnis gestiftet
seiner 'Wunder, * der gnädig und
barmherzig 'ist, der HERR

Er gibt Speise denen, **die** ihn
'fürchten; * er gedenket ewig an

'seinen Bund.

Er lässt verkündigen seine gewalti-
gen Taten 'seinem Volk, * dass er
ihnen gebe das Erbe der 'Heiden.

Die Werke seiner Hände sind **Recht**
und 'Wahrheit; * alle seine Ordnun-
gen sind be'ständig.

Sie stehen fest für immer und
'ewig; * sie sind recht und
ver'lässiglich.

Er sendet eine Erlösung seinem
Volk; + er verheißet, dass sein Bund
ewig 'bleiben soll: * Heilig und hehr
ist sein 'Name.

Die Furcht des HERREN ist der Weisheit Anfang, + klug sind alle, die 'danach tun: * sein Lob bleibet 'ewiglich.

Ehre sei dem VATER **und** dem 'SOHNE: * und dem HEILIGEN 'GEISTE. Wie im Anfang, so auch **jetzt** und 'allezeit * und in Ewigkeit. 'Amen.

Ps. 145j H¹

VIII a



L-le Tage * will ich loben Dich HERR, mein GOTT.

¹ Neumen nach: St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 390, p. 99.

[+] , * ,

Ich will dich erheben, mein GOTT, du 'König: * und deinen Namen loben **immer** und 'ewiglich.

Ich will dich täglich 'loben: * und deinen Namen rühmen **immer** und 'ewiglich.

Der HERR ist groß und sehr zu 'loben: * und seine Größe ist **unaus**'forschlich.

Kindeskinder werden deine Werke 'preisen: * und deine gewaltigen **Taten** ver'kündigen.

Sie sollen reden von deiner herrlichen, 'hohen Pracht: * und deinen **Wundern** 'nachsinnen.

Sie sollen reden von deinen mächtigen 'Taten: * und erzählen von **deiner** 'Herrlichkeit.

Sie sollen preisen deine große 'Güte: * und deine **Gerechtig**keit 'rühmen.

Gnädig und barmherzig 'ist der HERR: * geduldig und von **großer** 'Güte.

Der HERR ist allen 'gütig: * und erbarmt sich aller **seiner** 'Werke.

Ehre sei dem VATER und dem 'SOHNE: * und dem HEILIGEN 'GEISTE.

Wie im Anfang, so auch **jetzt** und 'allezeit * und in **Ewig**keit. 'Amen.

VII c2

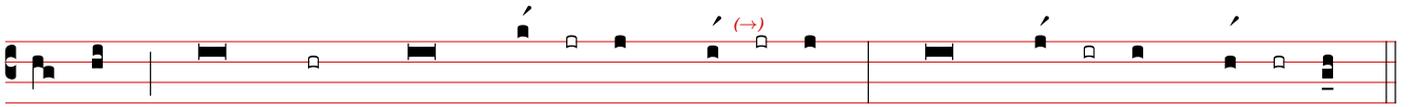


R

Regnum tuum * DÓ- MINE regnum ómnium sae-culórum.

¹ Neumen nach: St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 390, p. 100.

Dein Reich, Herr, ist ein Reich aller Zeiten. (Ps. 144[145], 13) (Übertragung nach gregorien.info)



[+]

Gnädig und barmherzig ist der HERR: * geduldig und von großer Güte.

Der HERR ist allen gütig: * und erbarmt sich aller seiner Werke. Es sollen dir danken, HERR, alle deine Werke: * und deine Heiligen sollen dich loben.

Und die Ehre deines Königtums rühmen: * und von deiner Macht reden.

Dass den Menschen deine gewaltigen Taten kundwerden: * und die herrliche Pracht deines Königtums.

Dein Reich ist ein Reich in Ewigkeit: * und deine Herrschaft währet für und für.

Der HERR ist getreu in all seinen Worten: * und gnädig in allen seinen Werken.

Der HERR hält alle, die da fallen: * und richtet alle auf, die niedergeschlagen sind.

Aller Augen warten auf dich: * und du gibst ihnen ihre Speise zur

rechten Zeit.

Du tust deine Hand auf: * und sättigst alles, was lebet, nach deinem Wohlgefallen.

Der HERR ist gerecht in allen seinen Wegen: * und gnädig in allen seinen Werken.

Der HERR ist nahe allen, die ihn anrufen: * allen, die ihn ernstlich anrufen.

Er tut, was die Gottesfürchtigen wünschen: * und hört ihr Schreien und hilft ihnen.

Der HERR behütet alle, die ihn lieben: * und wird vertilgen alle Gottlosen.

Mein Mund soll des HERREN Lob verkündigen: * und alles Fleisch lobe seinen heiligen Namen immer und ewiglich.

Ehre sei dem VATER und dem SOHNE: * und dem HEILIGEN GEISTE.

Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit * und in Ewigkeit. Amen.

Lektion

Konklusion

Die Tonmodelle der Lektion & Konklusion für sonn- und werktags stehen auf Seite 7.

Du aber, HERR, erbarme dich unser.

R GOTT sei ewig Dank.

Responsorium Prolixum

Ps. 71, 23.24

V sonn-
tags

M

EI- ne Lippen * und meine See- le, die Du

erlö- set hast, sind fröhlich und lobsingend Dir, ** Du

HEILI- GER in Is- ra- el. **R** Meine ... **ψ** Auch soll

mei- ne Zunge täglich von Deiner Gerechtigkeit re- den:

und Dich täglich prei- sen. **R** ** Du HEILIGER ... **ψ** Eh- re sei dem

VATER und dem SOH- NE und dem HEI- LIGEN GEI- STE. **R** Meine ...

Responsorium breve

Ps. 142, 6

II **werk-
tags**

H

ERR, zu Dir schreie ich und sa- ge: * Du bist meine

Zuversicht. **R** HERR, ... **V** Mein Teil im Lande der Lebendigen.

R * Du bist... **V** Ehre sei dem VATER und dem SOHNE und dem

HEILIGEN GEISTE. **R** HERR, ...

Hymnus

VIII **sonn-
tags**

D

ES Lichtes Schöpfer, guter GOTT, * durch Dich entsteht der

Tage Licht, // Du hast am Anfang dieser Welt zuerst das neue

Licht gezeugt. Amen.

Die Zeit vom Morgen bis zur
Nacht / hast selber Du einst Tag
genannt // Es bricht die dunkle
Nacht herein, / erhöre unser heißes
Flehn.

Lass unsre Seele, schuldbeschwert, /
verlieren nicht des Lebens Heil, //
wenn sie an Ewiges nicht denkt /
und sich mit Sündenschuld befleckt.

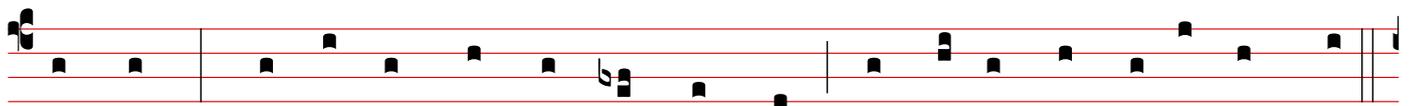
Sie klopfen an des Himmels
Tor, / empfangen ewigen Lebens
Lohn; // lass meiden uns doch alle
Sünd / und reinigen uns von jeder
Schuld. ♣

✠ Gewähr uns dies, GOTT VATER
mild / und Du, GOTT SOHN, sein
Ebenbild, // die Ihr mit GOTT, dem
HEILIGEN GEIST / seid mächtig über
Welt und Zeit. Amen.



D

ES Menschen Schöpfer, höchster GOTT, * Du hast geordnet selbst



das All, // Du ließest aus der Erd entstehn die Tiere mannigfacher Art.



Amen.

Was lebt und webt in dieser
Welt / hat Dein allmächtig Wort
belebt; // sie sollen bis zum
End der Zeit / gehorsam Deinen
Dienern sein.

Verleihe uns den selgen Lohn, / teil
Deine Gnadengaben aus, // lösche
aus des bösen Sinnes Glut / und
knüpfe fest des Friedens Band. ♣

Treib fort, was an Begierlichkeit /
gewaltig uns bestürmen will, // was
aus Gewohnheit wir gefehlt / und
was zu bösem Tun geführt.

✠ Gewähre dies, GOTT VATER
mild / und Du, GOTT SOHN, sein
Ebenbild, // die Ihr mit GOTT, dem
HEILIGEN GEIST / seid mächtig über
Welt und Zeit. Amen.

Versikel

Ps.141, 2

So -
Fr



M EIN Gebet möge vor Dir, HERR, gelten als ein Räucher-opfer.



R Das Aufheben meiner Hände als ein Abend-opfer.

Sa



U N-ser Abendgebet steige, HERR, zu Dir empor.



R Und Deine Barmherzigkeit komme auf uns herab.

Canticum Mariae

Lk. 1, 52

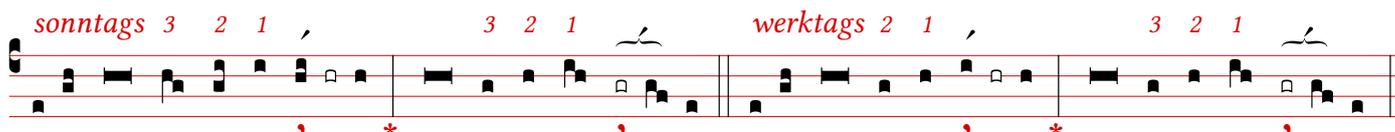
IV E



D ER HERR * stößet die Gewaltigen vom Throne und erhebet



die Niedrigen.



Im ersten Halbvers gilt die Unterstreichung nur für den Sonntagston, der **Fett**druck für den Wochentagston.

Lk. 1, 46 - 55

† Meine Seele erhebet den
'HERREN: * und mein Geist freuet
sich GOTTES meines 'Heilandes.

Denn Er hat die Niedrigkeit Seiner
Magd ange'sehen: * siehe von nun
an werden mich selig preisen alle
Kindes'kinder.

Denn Er hat große Dinge an mir

getan, der da 'mächtig ist: * und des
Name 'heilig ist.

Und Seine Barmherzigkeit währet
immer 'für und für * bei denen,
die Ihn 'fürchten.

Er übet Gewalt mit 'Seinem
Arm: * und zerstreuet, die hoffärtig
sind in ihres 'Herzens Sinn.

Er stößet die Gewaltigen vom
'Throne: * und erhebet die
'Niedrigen.
Die Hungrigen füllet Er mit
'Gütern: * und läßt die 'Reichen leer.
Er denket **der** Barm'herzigkeit: *
und hilft Seinem Diener Isra'el
auf.

Wie Er geredet hat **unsern**
'Vätern: * Abraham und seinen
Kindern 'ewiglich.
Ehre sei dem VATER **und** dem
'SOHNE: * und dem HEILIGEN
'GEISTE.
Wie im Anfang, so auch **jetzt** und
'allezeit * und in Ewigkeit. 'Amen.

Orationes

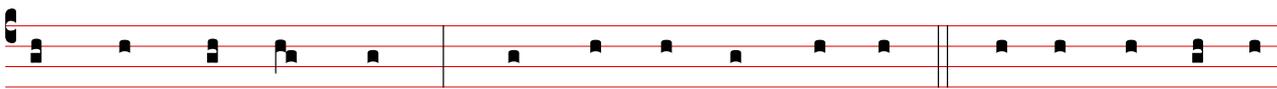
Siehe Seite 11

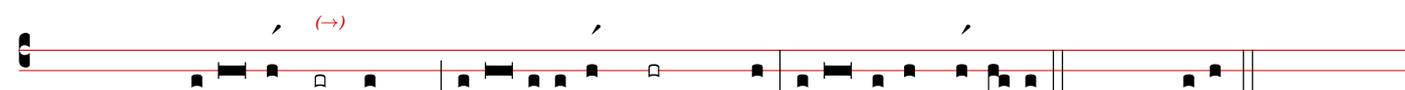
&

Preces

Nur werktags! - Siehe Seite 12ff.

Kollektengebet

 **D** ER HERR sei mit euch. **R** Und mit deinem Geiste. **V** Lasset uns beten.



Konklusion: 'Me- trum / 'Punc- tum .
'Fle- xa : 'Me- trum / 'Punctum . **R** Amen.

Sonntag:

Gebet des Sonntags nach dem Kirchenjahr

Montag:

HERR GOTT, wir bitten Dich,
wende Dich zu unserm demütigen
'Flehen / und schenke uns nach
Deiner großen Güte Vergebung und
'Frieden.

Dienstag:

Wir bitten Dich, HERR, komme uns
mit Deiner Barmherzigkeit zu'vor /
und schenke uns den Reichtum
Deiner Gnade, noch **ehe** wir 'bitten.

Mittwoch:

HERR, wir bitten dich, vertreibe aus
unseren Herzen alles 'Böse / damit
wir mit Zuversicht den Weg des
Heiles 'laufen.

Donnerstag:

Erhöre uns, HERR, unser GOTT, und
regiere Deine Kirche mit Deiner
'Gnade / und leite sie so durch die
Stürme der 'Welt.

Freitag:

Wir bitten Dich, HERR, zerreiße die Fesseln der Sünde, die uns gefangen 'halten / damit wir freien Herzens Deinen Namen bekennen und 'preisen.

Samstag:

Erhöre gnädig, HERR, die zu Dir 'rufen / reiße sie aus dem Abgrund der Sünde und führe sie zu den ewigen 'Freuden.

Konklusion

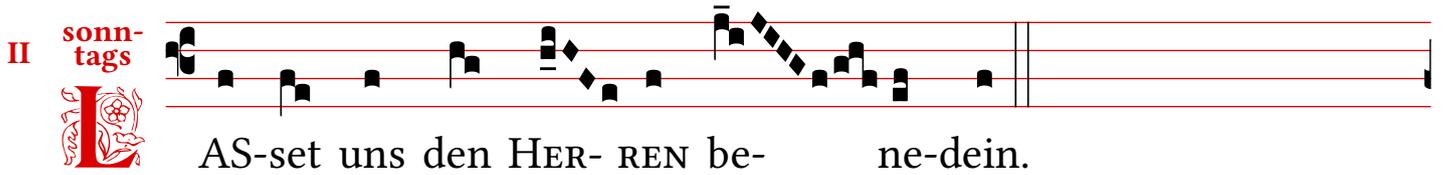
Durch unsern HERRN JESUS CHRISTUS, 'Deinen SOHN : der mit Dir und dem 'HEILIGEN 'GEISTE / lebet und regieret von Ewigkeit zu 'Ewigkeit.
R Amen.

Benedicamus

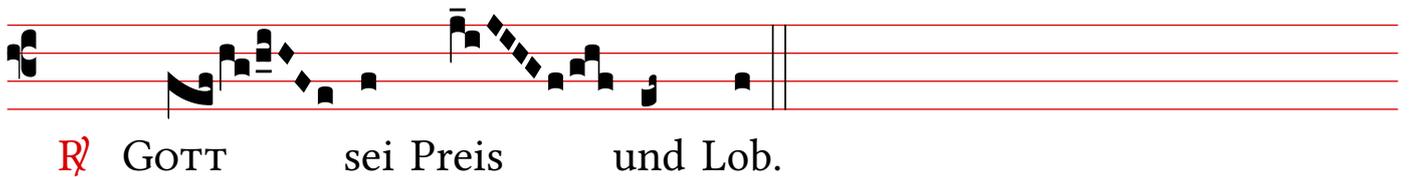


D ER HERR sei mit euch. **R** Und mit deinem Geiste.

II **sonn- tags**

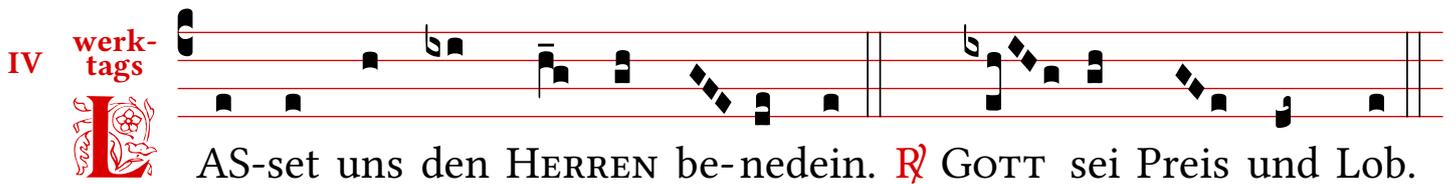


L AS-set uns den HER- REN be- ne-dein.



R GOTT sei Preis und Lob.

IV **werk- tags**



L AS-set uns den HERREN be-nedein. **R** GOTT sei Preis und Lob.

Kurze Gebetsstille

Benediktion

Der Hebdomadarius betet auf einem tiefen Ton:

Der HERR gebe uns Seinen Frieden. **R** Und das ewige Leben. Amen.



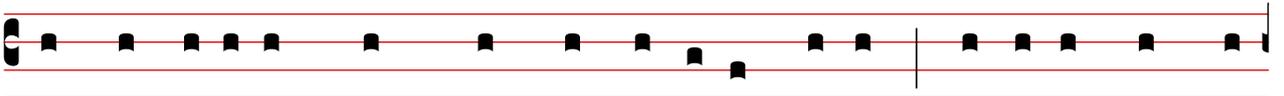
COMPLET

Der Lektor bittet um den Lesesegen:



HERR, gib den Segen.

Der Praeses Chori erteilt ihn:



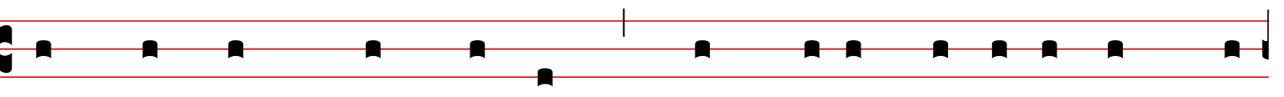
EI- ne ruhige Nacht und ein se- ligen Ende / verleihe uns der



HERR, der Allmächtige. **R** Amen.

Lektion

1. Pe 5, 8-9



SEID nüchtern und wachet : denn euer Widersacher, der



Teufel, gehet umher wie ein brüllender Löwe und suchet, welchen er



verschlinge. / Dem widerstehet fest im Glauben. Du aber, HERR, /



erbarme Dich unser. **R** GOTT sei ewig Dank.

Versikel

Nur werktags!

N-sere ✠ Hilfe steht im Namen des HERREN.



℞ Der Himmel und Erde gemacht hat.

Schuldbekennntnis

*Nur werktags!**Hebdomadarius:*

Ich bekenne GOTT, dem Allmächtigen, und euch, Schwestern und Brüder, dass ich oft und viel gesündigt habe mit Gedanken, Worten und Werken – durch meine Schuld, durch meine Schuld, durch meine übergroße Schuld. Darum bitte ich euch, dass ihr für mich betet zu GOTT, unserm HERREN.

Chor:

Der allmächtige GOTT erbarme sich deiner, Er vergebe dir deine Sünden und führe dich zum ewigen Leben.

℞ Amen.

Chor:

Wir bekennen GOTT, dem Allmächtigen, und dir, Bruder, dass wir oft und viel gesündigt haben mit Gedanken, Worten und Werken – durch unsre Schuld, durch unsre Schuld, durch unsre übergroße Schuld. Darum bitten wir dich, Bruder, dass du für uns betest zu GOTT, unserm HERREN.

Hebdomadarius:

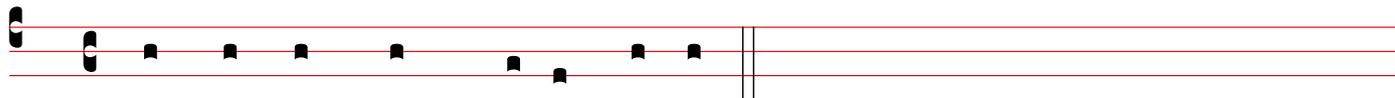
Der allmächtige GOTT erbarme sich euer, Er vergebe euch eure Sünden und führe euch zum ewigen Leben.

℞ Amen.

Nachlass, Lossprechung und Vergebung unsrer Sünden schenkt uns der allmächtige und barmherzige HERR.

℞ Amen.

Versikel

so
we

TRÖ -ste uns, GOTT unser Heiland.



℞ Und lass ab von Deiner Ungnade ü-ber uns.

Ingressus

Ingressus mit Noten siehe Seite 16

GOTT, ✚ gedenke mein nach Deiner Gnade. R) HERR, erhöre mich mit Deiner treuen Hilfe.

I Ehre sei dem VATER und dem SOHNE und dem HEILIGEN GEISTE.

II Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

A) Halleluja.



Psalmodie

Ps. 4/91/134

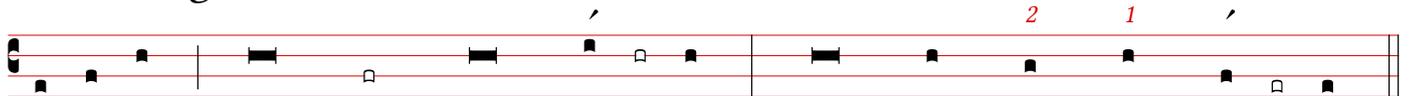
VIII G



El mir gnädig * und erhöre mich, wenn ich rufe, GOTT meiner



Gerechtigkeit.



[+]

Psalm 4

Erhöre mich, wenn ich 'rufe * GOTT meiner Ge'rechtigkeit.

Der Du mich tröstest in meinen 'Ängsten: * sei mir gnädig und erhö're mein Gebet.

Ihr Herren, wie lange soll meine Ehre geschändet 'werden? * Wie habt ihr das Eitle so lieb und die Lüge so 'gerne?

Erkennet doch, dass der HERR seine Heiligen wunderbar 'führet: * der HERR höret, wenn ich **ihn** an'rufe.

Zürnet ihr, so 'sündigt nicht: * redet mit eurem Herzen auf eurem Lager **und** seid 'stille.

Opfert, was 'recht ist: * und hoffet

auf den 'Herren.

Viele sagen - wer wird uns Gutes sehen 'lassen? * HERR, lass über uns das Licht Deines Antlitzes 'leuchten.

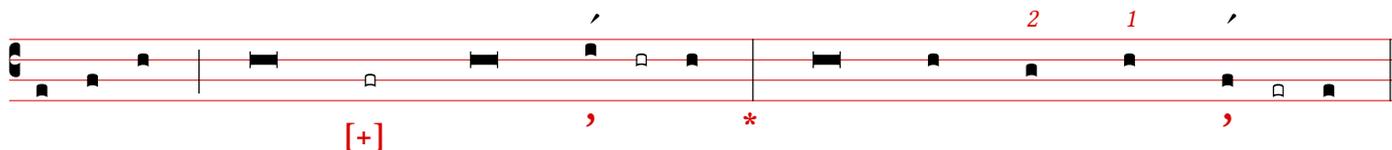
Du er'freust mein Herz: * ob jene auch viel Wein **und** Korn 'haben.

Ich liege und schlafe ganz mit 'Frieden: * denn alleine Du, HERR, hilfst mir, dass ich **sicher** 'wohne.

Psalm 91

Wer unter dem Schirm des Höchsten 'sitzt: * und unter dem Schatten des Allmächtigen 'bleibet.

Der spricht zu dem HERREN: meine Zuversicht und 'meine Burg: * mein GOTT, auf **den** ich 'traue.



Denn er errettet dich vom Stricke
des 'Jägers: * und von der
verderblichen 'Seuche.

Er wird dich mit seinen Fittichen
'decken: * und Zuflucht wirst du
unter seinen **Flügeln** 'haben.

Seine Wahrheit ist Schirm
und Schild, + dass du nicht
erschrecken musst vor dem
nächtlichen 'Grauen: * vor den
Pfeilen, die des **Tages** 'fliegen.

Vor der Pest, die im 'Finstern
schleicht: * vor der Seuche, die am
Mittag Ver'derben bringt.

Wenn auch tausend fallen zu
deiner Seite + und zehntausend zu
deiner 'Rechten: * so wird es doch
dich nicht 'treffen.

Ja, du wirst es mit eigenen Augen
'sehen: * und schauen, wie den Gott-
losen ver'golten wird.

Denn der HERR ist deine
'Zuversicht: * der Höchste ist
deine 'Zuflucht.

Es wird dir kein Übel be'gegnen: *
und keine Plage wird sich deinem
Hause 'nähern.

Denn er hat seinen Engeln
be'fohlen: * dass sie dich behüten
auf allen **deinen** 'Wegen.

Dass sie dich auf den Händen

'tragen: * und du deinen Fuß nicht
an **einen** Stein 'stößest.

Über Löwen und Ottern wirst du
'gehen: * und junge Löwen und
Drachen **nieder**'treten.

Er liebet mich, darum will ICH ihn
erretten + er kennet meinen Na-
men, darum will ICH ihn 'schützen: *
er rufet mich an, darum will ICH **ihn**
er'hören.

ICH bin bei ihm 'in der Not: * ICH
will ihn herausreißen und zu
Ehren 'bringen.

ICH will ihn sättigen mit langem
'Leben: * ICH will ihm **zeigen** 'mein
Heil.

Psalm 134

Wohlan, lobet den HERREN, alle
Knechte des 'HERREN: * die ihr
stehet des Nachts im Hause des
'HERREN.

Hebet eure Hände auf zum
'Heiligtum: * und **lobet** den 'HERREN.

Der HERR segne dich aus 'Zion: *
der Himmel und **Erde** ge'macht
hat.

Ehre sei dem VATER und dem 'SOH-
NE: * und dem HEILIGEN 'GEISTE.

Wie im Anfang, so auch jetzt
und 'allezeit: * und in **Ewigkeit**.
'Amen.



SEI mir gnädig und erhöre mich, wenn ich rufe, GOTT meiner Gerechtigkeit.

Kapitel

Jer. 14, 9



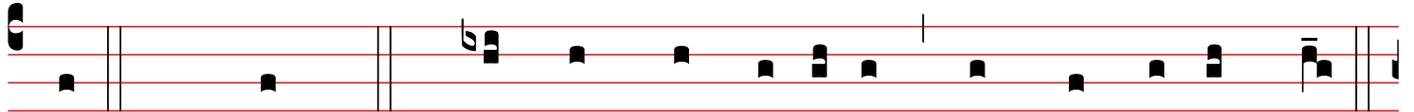
D U bist ja doch unter uns, HERR: und wir heißen nach Deinem Namen; verlass uns nicht, HERR, unser GOTT. **R** GOTT sei ewig Dank.

Responsorium Breve

VI **sonn-
tags**



HERR, Du bist meine Stärke, * in Deine Hände befehle ich meinen Geist. **R** HERR, ... **ψ** Du hast mich er-löset, HERR, du treuer GOTT.



R In Deine ... **ψ** Ehre sei dem VATER und dem SOHNE und dem HEILIGEN GEISTE. **R** HERR, ...

VI **werk-
tags**



HERR, Du bist meine Stärke, * in Deine Hände befehle ich meinen Geist. **R** HERR, ... **ψ** Du hast mich er-löset, HERR, du treuer GOTT.



R In Deine ... **ψ** Ehre sei dem VATER und dem SOHNE und dem HEILIGEN GEISTE. **R** HERR, ...

Hymnus

An die letzte Strophe des Hymnus schließt sich das Amen an.

So.
I



D ICH vor dem Unter-gang des Lichts, * der Dinge Schöpfer rufen wir: // dass mit gewohnter Milde Du als Wächter gegenwärtig seist.

A-men.

Lass Träume fern von hinnen fliehn / samt allem Wahngelb der Nacht: // dämpf unsres Widersa- chers List / und halt die Leiber un- befleckt. ♪		♫ Allmächtger VATER, das verleihe / durch JESUM CHRISTUM, unsern HERRN: // der mit Dir selbst in Ewigkeit / regiert zusamt dem HEIL- GEN GEIST. Amen.
---	--	---

Mo.-Fr.
II



J E-SU, Erlöser aller Welt, * des höchsten VATERS ewig Wort, //
des unsichtbaren Lichtes Licht, der Deinen Wächter Tag und Nacht.

A-men. Der allem Form und Wesen gibt, / den Unterschied der Zeiten setzt:// erquicke Du durch Ruh der Nacht / die Leiber von der Arbeit müd.		Dich flehen wir in Demut an: / mach uns vom Widersacher frei: // dass er nicht Macht hab, zu verführn, / die Du erkaufst mit Deinem Blut.
---	--	--

Solang im schlafestrunknen Leib /
wir bleiben eine kurze Zeit: //
lass unser Fleisch dann also
ruhn, / dass unser Herz vom Schlaf
nichts weiß. ♪

✠ O milder König JESU CHRIST, / Dir
und dem VATER sei die Ehr // zusamt
dem Tröster, HEILGEN GEIST, / jetzt
und in alle Ewigkeit. Amen.

Sa.
VII



ERR GOTT, du Schöpfer aller Ding * der Pole Lenker, Du gibst

Zier // dem Tage in des Lichtes Glanz, der Nacht im Schlaf nach

Deiner Huld. A-men.

Damit die Ruh den matten Leib /
dem Brauch der Arbeit wieder
geb, // den müden Sinn erhei-
tere, / ihn lös von Angst und Trau-
rigkeit.

Da nun der Tag vergangen ist, / die
Nacht beginnt, so bitten wir: // steh
uns Gebundnen immer bei, / die jetzt
Dir singen Dankes Lied.

Dich preise unsres Wesens
Grund, / Dich lob der Wohllaut
unsrer Stimm, // Dich liebe
keusche Liebe recht, / Dich bete
nüchtern an das Herz.

Damit, wenn tiefe Dunkelheit / der
Nacht den lichten Tag beschließt, //
der Glaub nichts weiß von Finster-

nis, / die Nacht ihm leuchte wie der
Tag.

Lass unser Herz nicht müde
sein, / mit Gnad bedecke alle
Schuld: // des keuschen Glaubens
Nüchternheit, / sie kühle unsrer
Träume Glut.

Vom bösen Trachten freigemacht, /
des Herzens Tiefe träum von Dir: //
dass nicht durch bösen Feindes List /
die Angst aufjag die Ruhenden. ♪

✠ So bitten wir den Einen GOTT: /
den VATER, SOHN und bei-
der GEIST: // den Flehenden
allmächtig helf / durch alles die
Dreieinigkeit. Amen.

Versikel



B

E-hüte uns, HERR, wie einen Augapfel im Auge.

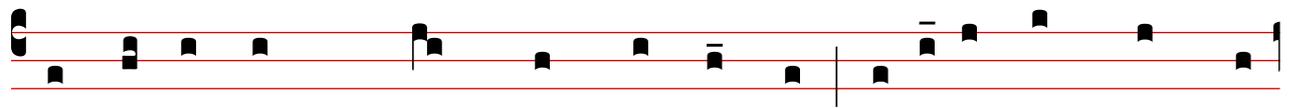


R Beschirme uns unter dem Schatten Deiner Flügel.

Canticum Simeonis - „nunc dimittis“

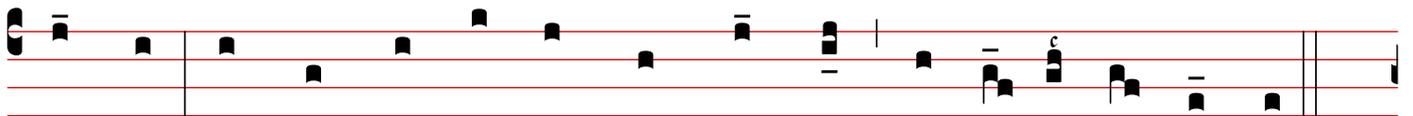
Lk 2, 29-32

III a

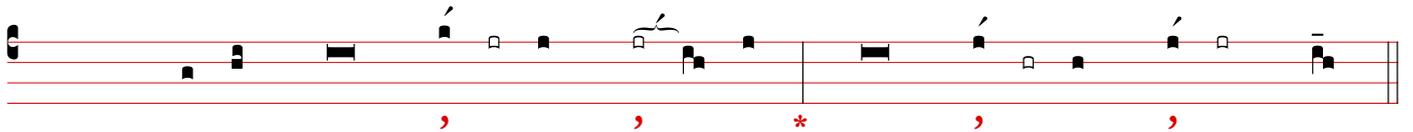


B

E-wahre uns, * HERR, wenn wir wachen, behüte uns, wenn wir



schlafen, auf dass wir wachen mit CHRISTO, und ruhen in Frieden.



HERR, † nun lässt Du Deinen Diener
in 'Frieden 'fahren, * wie 'Du ge'saget
hast.

Denn meine Augen haben Deinen
'Heiland ge'sehen: * welchen du
bereitet hast vor 'allen 'Völkern.
Ein Licht zu er'leuchten die 'Hei-

den: * und zum Preise deines 'Volkes
'Israel.

Ehre sei dem VATER 'und dem
'SOHNE: * und dem 'HEILIGEN
'GEISTE.

Wie im Anfang, so auch 'jetzt und
'allezeit: * und in 'Ewigkeit. 'Amen.

Orationes



K

Y-RI-E e-le-ison. * **R** CHRISTE e-le-ison, KYRI-E e-le-ison.



V VATER unser im Himmel, *still weiter bis* **V** Und führe uns nicht



in Versuchung. **R** Sondern er-lö-se uns von dem Bösen.

nur werktags:

V Ich glaube an GOTT, den VATER
*(still weiter: den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.
Und an JESUS CHRISTUS,
seinen eingeborenen SOHN, unsern HERRN,
empfangen durch den HEILIGEN GEIST,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten GOTTES, des allmächtigen VATERS;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den HEILIGEN GEIST,*

*die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,)*

V Auferstehung der Toten
R Und das ewige Leben. Amen.

V O HERR, bewahre uns in dieser Nacht.

R nach Deiner Gnade ohne Sünde.

V Sei uns gnädig, HERR.

R Sei uns gnädig.

V Deine Güte, HERR, sei über uns.

R Wie wir auf Dich hoffen.

V HERR, höre mein Gebet.

R Und lass mein Schreien zu dir kommen.

Kollektengebet



D ER HERR sei mit euch. **R** Und mit deinem Geiste. **V** Lasset uns beten:



*'Fle- xa: 'Me- trum / 'Punc- tum. Konklusion: 'Punc- tum. **R** Amen.*

Sonntag

Wir bitten Dich, HERR, suche gnädig heim dieses Haus und vertreibe alle List des 'Feindes : lass Deine heiligen Engel bei uns wohnen und uns in Frieden be'wahren / und dein Segen sei allezeit 'über uns. ❖

Montag

HERR GOTT, dem der Tag und die 'Nacht gehört : lass, wenn die Finsternis kommt, die Sonne der

Gerechtigkeit uns 'aufgehen / und das Dunkel unheiliger Gedanken ver'treiben. ❖

Dienstag

Allmächtiger, ewiger GOTT, wir denken des Nachts an deinen 'Namen : und bitten Dich – treibe alle Finsternis der Sünde aus unseren 'Herzen / und führe uns zu dem wahren Lichte Jesus 'Christus. ☩

Mittwoch

Wir bitten dich, HERR, schenke uns eine ruhige Nacht und bewahre uns vor der Gewalt des 'Teufels : damit wir in Deinem **Frieden** 'schlafen / und wenn der Tag anbricht, Deinen Namen 'preisen. ❖

Donnerstag

HERR GOTT, Du wachest über uns, damit uns die Schrecken der Nacht nicht be'drohen : bewahre uns durch himmlischen 'Schutz / und sei Du in unseren Herzen, wenn wir 'schlafen. ❖

Freitag

HERR JESUS CHRISTUS, Du Erlöser aller 'Menschen : Du hast uns mit deinem teuren Blute er'kauft / schenke uns, so mit dem Leibe zu ruhen, dass wir im Glauben allezeit mit dir 'wachen. 🍷

Samstag

Wache über uns, HERR, und bewahre uns vor allem Übel an Leib und 'Seele : verleihe gnädig, dass wir in dieser Nacht sicher unter Deinem **Schutze** 'ruhen / und wenn dann unser letzter Abend kommt, lass uns einschlafen in Frieden, dass wir erwachen zu Deiner 'Herrlichkeit. ❖

Konklusion

❖ Durch unsern Herrn JESUS CHRISTUS, 'Deinen Sohn : 🍷 der mit Dir in der Einheit des HEILIGEN GEISTES ein 'wahrer GOTT / lebet und regieret von Ewigkeit zu 'Ewigkeit. 🙏 Amen.

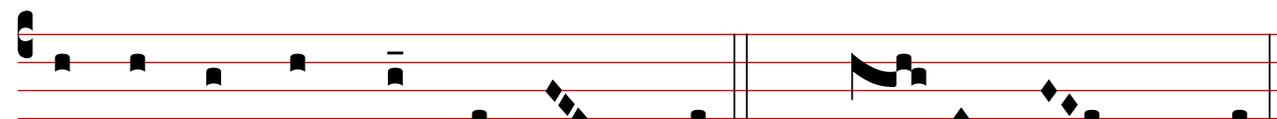
🍷 Der Du mit dem VATER in der Einheit des HEILIGEN GEISTES ein 'wahrer GOTT / lebest und regierest von Ewigkeit zu 'Ewigkeit. 🙏 Amen.

Benedicamus



ER HERR sei mit euch. 🙏 Und mit deinem Geiste.

sonn-
tags



AS-set uns den HER-REN be-ne-dein. 🙏 GOTT sei Preis und Lob.

werk-
tags



AS-set uns den HER-REN be-ne-dein. 🙏 GOTT sei Preis und Lob.

Kurze Gebetsstille

Benediktion

Der Praeses Chori betet auf einem tiefen Ton:

Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige HERR, ✝ der VATER, der SOHN und der HEILIGE GEIST. 🙏 Amen.



REISESEGEN

CANTICUM ZACHARIAE

VII a



UF den Weg des Friedens, * des Glückes und Segens,

führe uns der allmächtige und barmherzi-ge HERR: Sein heiliger Engel

geleite uns auf unserm Wege, dass wir in Frieden, in Heil und in

Freude zurückkehren zur Heimat.

Lk 1, 68-79, „Benedictus“

✠ Gelobet sei der 'HERR, der GOTT
'Israel: * denn Er hat be'sucht und
er'löst Sein Volk.

Und hat uns aufgerichtet ein 'Horn
des 'Heiles: * in dem Hause seines
'Dieners 'David.

Wie er vor'zeiten ge'redet hat: *
durch den Mund seiner 'heiligen
Pro'pheten.

Dass er uns errettete von 'unsern
'Feinden: * und von der Hand aller,
'die uns 'hassen.

Und Barmherzigkeit erzeigete
'unsern 'Vätern: * und gedächte
Seines 'heiligen 'Bundes.

Des Eides, den Er geschworen hat
unserm 'Vater 'Abraham: * † uns
zu 'geben.

Dass wir, erlöset aus der Hand
'unsrer 'Feinde: * IHM dienten ohne
Furcht 'unser 'Leben lang.

In Heiligkeit 'und Ge'rechtig-
keit: * die 'IHM ge'fällig ist.

Und du, Kindlein, wirst ein Prophet des 'Höchsten' heißen: * du wirst vor dem HERRN hergehen, dass du Seinen 'Weg be'reitest.

Und Erkenntnis des Heiles 'gebest 'Seinem Volk: * in Vergebung 'ihrer 'Sünden.

Durch die herzliche Barmherzigkeit 'unsers 'GOTTES: * durch welche uns besucht hat der Aufgang 'aus der 'Höhe.

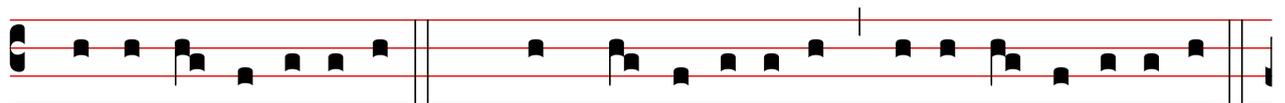
Damit Er erscheine denen, die da sitzen in Finsternis und 'Schatten des 'Todes: * und richte unsre Füße auf den 'Weg des 'Friedens.

Ehre sei dem VATER 'und dem 'SOHNE: * und dem 'HEILIGEN 'GEISTE.

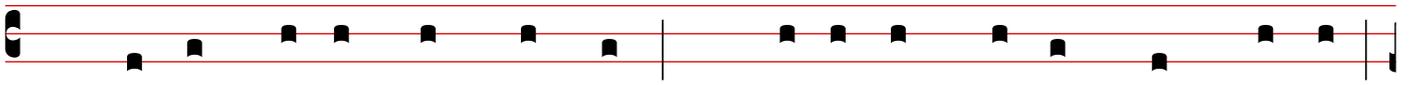
Wie im Anfang, so auch 'jetzt und 'allezeit * und in 'Ewigkeit. 'Amen.

Orationes

werk-
tags



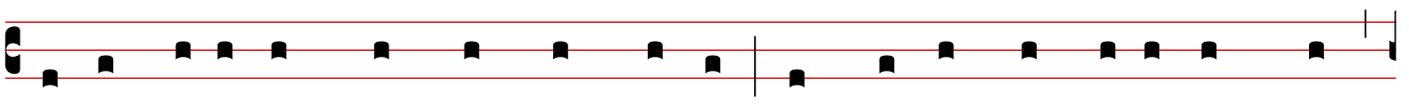
Y-RI-E e-le-ison. **R** CHRISTE e-le-ison. KYRI-E e-le-ison.



P: VATER unser im Himmel, **A:** geheiligt werde Dein Name.



Dein Reich komme, Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.



Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unse-re Schuld,



wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in



Versuchung, sondern er-lö-se uns von dem Bösen.

Preces



HILF Du, mein GOTT, Deinen Knechten. **R** Die sich auf Dich verlas- sen.

Im Wechsel weiter:

V HERR, sende uns Hilfe vom 'Heiligtum.
R Und stärke uns aus 'Zion.
V Gelobet sei der HERR 'täglich.
R Eine glückliche Reise verleihe uns der GOTT unseres 'Heiles.
V HERR, zeige uns Deine 'Wege.
R Und lehre uns Deine 'Steige.
V O, dass unser Leben Deine 'Rechte
R Mit ganzem Ernste 'hielte.

V Was uneben ist, soll ge'rade
R Und was bergig ist, soll eben 'werden.
V Der HERR hat seinen Engeln be-
 fohlen 'über dir
R Dass sie dich behüten auf allen
 Deinen 'Wegen.
V HERR, höre 'mein Gebet.
R Und lass mein Schreien zu Dir
 'kommen.

Kollektengebet



DER HERR sei mit euch. **R** Und mit deinem Geiste.

*Konklusion: 'Me- trum / 'Punc- tum .
 'Fle- xa : 'Me- trum / 'Punc tum . **R** Amen.*

HERR GOTT, der Du die Kinder Israels hast trockenen Fußes mitten durchs Meer ziehen lassen, und den drei Weisen durch das Geleit des Sternes den Weg zu Dir ge'wiesen hast : schenke uns eine glückliche Fahrt und ruhige 'Zeiten / damit wir unter dem Geleite Deiner heiligen Engel behütet ans Ziel unserer Reise und schließlich zum ewigen Heile ge'langen.

HERR GOTT, Du hast Deinen Knecht Abraham aus Ur ge'föhret : und hast ihn auch auf allen Wegen seiner Pilgerschaft unversehrt be'wahret / behüte uns, Deine Diener, gleicherweise in 'Gnaden.

Sei uns Helfer beim Aufbruch, Trost auf dem Wege, Schatten in der Hitze, Schutz bei Regen und Kälte, Gefährt bei Müdigkeit, Schirm in Gefahren, Halt auf schlüpfrigen Pfaden, Zuflucht bei **U**nglücks'fällen / damit wir unter Deinem Geleite glücklich das Ziel erreichen und unversehrt in die Heimat zurück'kehren.

Lieber HERRE GOTT, erhöre gnädig unsere 'Bitten : geleite Deine Diener mit Deinem Segen auf **i**hren 'Wegen / damit sie bei allen Wechselfällen der Reise und dieses Lebens niemals ohne Deine 'Hilfe sind.

Allmächtiger GOTT, merke auf unsere 'Bitten : und verleihe, dass Deine Gemeinde auf dem Wege des **H**eiles 'laufe / und, dem Rufe des heiligen Vorläufers Johannes folgend, ungefährdet zu dem gelange, den er ver'kündet hat.

Konklusion

Unsern HERRN JESUS CHRISTUS, 'Deinen SOHN: der mit Dir in der Einheit des HEILIGEN GEISTES ein 'wahrer GOTT / lebet und regieret von Ewigkeit zu 'Ewigkeit. **R** Amen.

Benediktion

Lasset uns in Frieden ziehen.

R Im Namen des HERREN. Amen.

